

Dokumentation & Projekttagebuch

Innovation Lab 1/2 Jahr 2023/24

Projekt: Serious Game – Computer Science

Team: 18

1. Allgemeine Informationen

Projektname: Serious Game - Computer Science

Supervisor: Petz Markus, MSc

Innovation Lab 1, Wintersemester 2023/24 Innovation Lab 2, Sommersemester 2024

Projektteam:

Johann Lang, if22b099@technikum-wien.at, Leader Gamedesign Vincent Bernhart-Straberger, if23b188@technikum-wien.at, Leader Artist, Gamedesign Dominik Neuwirth, if22b022@technikum-wien.at, Leader Programming Florian Poppinger, if22b009@technikum-wien.at, Programming, Artist Tobias Kastl, if22b007@technikum-wien.at, Artist, Management

Management-Summary des Projektes

Das Projekt zielt darauf ab, ein interaktives 2D-Rätselspiel für Schüler mit Interesse an Informatik zu entwickeln. Die Schwerpunkte liegen auf der Integration von UML-Editor-Funktionalitäten, der Steuerung von Robotern basierend auf UML-Ablaufdiagrammen, dem Level-Design und der Rätselentwicklung sowie der Sicherstellung einer intuitiven Benutzeroberfläche. Ziel ist es, eine unterhaltsame und lehrreiche Spielerfahrung zu schaffen, die es Schülern ermöglicht, ihre Kenntnisse in UML zu vertiefen und ihre Problemlösungsfähigkeiten zu verbessern.

Rahmenbedingungen und Projektumfeld

Umgebung: Unity, C#

Usability: "Demonstrationsspiel", für Schüler/innen leicht verständlich

System-Anforderungen: WebBrowser, Keyboard, Maus

Semester-Roadmap

Innolab 1: Ideenfindung (40h), Unity-Basics (30h), Konzeptideen (100h), Arbeitspakete definieren (20h), Basis des Spiels implementieren (170h)

Innolab 2: Arbeitspakete definieren (20h), UML Erstellung (68h), Roboter Steuerung (76h),

Progression (36h), Gefahren (40h), Siegbedingungen (32)

Innolab 3: -

Collaboration & Tooling

Kollaboration: GIT als VCS Tooling: Sprintplanung in FH-Git

Design: Krita, Libre Sprite

Programming: Unity, Visual Studio 2022

Kommunikation: Discord

2. Projekt-Kurzbeschreibung

Überblick:

Unser Projektziel ist es, ein unterhaltsames und lehrreiches 2D-Rätselspiel zu entwickeln, das speziell auf Schüler mit Interesse an Informatik ausgerichtet ist. Wir möchten eine interaktive Umgebung schaffen, in der Spieler ihre Kenntnisse in UML-Ablaufdiagrammen vertiefen können, während sie gleichzeitig ihre Problemlösungsfähigkeiten durch das Lösen von Herausforderungen stärken.

Ziele und Zielsetzungen:

- Entwicklung eines funktionsfähigen Prototyps eines 2D-Rätselspiels in Unity mit C#, das auf dem Webbrowser läuft.
- Ermöglichen der Erstellung, Bearbeitung und Ausführung von UML-Ablaufdiagrammen innerhalb des Spiels.
- Integration von Robotersteuerung und -bewegung basierend auf den erstellten UML-Ablaufdiagrammen.
- Freischalten neuer Level und UML-Bausteine durch das Lösen von Rätseln.
- Sicherstellen einer intuitiven Benutzeroberfläche für Schüler und Schülerinnen.

Herausforderungen:

- Effektive Integration von UML-Editor-Funktionalitäten in das Spiel, um eine nahtlose Spielerfahrung zu gewährleisten.
- Gestaltung von Rätseln, die sowohl lehrreich als auch unterhaltsam sind und den pädagogischen Zielen entsprechen.
- Sicherstellung einer angemessenen Usability und Verständlichkeit für die Zielgruppe.
- Bewältigung technischer Herausforderungen bei der Implementierung von Robotersteuerung und -bewegung basierend auf UML-Ablaufdiagrammen.

Umfang:

- Entwicklung eines Prototyps des Spiels mit mehreren spielbaren Leveln.
- Implementierung grundlegender UML-Editor-Funktionen.
- Gestaltung von Rätseln und Herausforderungen für die Spieler.
- Sicherstellung einer intuitiven Benutzeroberfläche.
- Nicht-Ziele:
- Entwicklung fortgeschrittener Grafiken oder komplexer Animationen.
- Implementierung zusätzlicher Features, die über die grundlegenden Spielmechaniken und UML-Editor-Funktionen hinausgehen.

Implementierungsplan:

- Konzepterstellung und Designphase: Festlegung der Spielmechaniken, Erstellung von Storyboards und Skizzen.
- Entwicklung der UML-Editor-Funktionalitäten: Implementierung von Funktionen zur Erstellung, Bearbeitung und Ausführung von UML-Ablaufdiagrammen.

- Implementierung der Robotersteuerung und -bewegung: Integration von Funktionen zur Steuerung von Robotern basierend auf den erstellten UML-Ablaufdiagrammen.
- Level-Design und Rätsel-Entwicklung: Erstellung von verschiedenen Rätseln und Herausforderungen für die Spieler.
- Usability-Testing und Feedback: Durchführung von Tests mit Schülern und Lehrkräften, um Feedback einzuholen und Anpassungen vorzunehmen.
- Feinschliff und Optimierung: Behebung von Fehlern, Optimierung der Leistung und Verbesserung der Benutzeroberfläche.
- Präsentation des Prototyps: Vorstellung des funktionsfähigen Prototyps des Spiels am Ende des Semesters.

3. Spezifikation der Lösung

3.1. WS 23/24

Sprint 1

- Junior Programmer Pathway
- High Concept erstellen

Sprint 2

- Junior Programmer Pathway vervollständigen
- High Concept vervollständigen
- Projekt aufsetzen

Sprint 3

- Player-Movement-Basics
- Entity-Spawn
- Player Health
- Player Dash
- Level- / Ebenen-Design Prototyp

Sprint 4

- Angriff von Player & Enemies
- Enemy-Spawn
- Gegner designen

Sprint 5

- Angriff
- Reload
- Enemy-Health
- Raumplanung
- Inventar / Items planen
- UI Designs
- Maincharacter

Sprint 6

- Wände, Boden, Löcher
- Healthpacks auf der Map
- Enemy-Movement
- Räume, Inventory, Items planen
- Maincharacter, Wände, Waffen designen

3.2. SS 24

UML Erstellung	
	Als Spieler möchte ich ein UML-Ablaufdiagramm gestalten können, damit ich vorhandene Bausteine verwenden kann.
	Als Spieler möchte ich mit Funktionen im UML-Ablaufdiagramm feststellen können, was sich auf dem nächsten Feld befindet.
	Als Spieler möchte ich verschiedene UML-Ablaufdiagramm definieren können.
	Als Spieler möchte ich in der Lage sein, ein UML-Ablaufdiagramm in einem anderen aufrufen zu können.
	Als Spieler möchte ich in der Lage sein, UML-Ablaufdiagramm zu kopieren.
Roboter Steuerung	
	Als Spieler möchte ich den Roboter anhand von UML-Ablaufdiagrammen steuern können.
	Der Roboter soll sich auf dem Spielfeld bewegen können.
	Der Roboter soll Gegenstände aufsammeln können.
	Als Spieler möchte ich in der Lage sein, mehrere Roboter zu steuern.
	Als Spieler möchte ich den Startpunkt des Roboters ändern können.
Progression	
	Als Spieler möchte ich neue Level freischalten können.
	Als Spieler möchte ich durch Absolvieren von Leveln mehr UML-Bausteine freischalten können.
	Als Spieler möchte ich ein Level beliebig oft wiederholen können.
Gefahren	
	Der Roboter soll durch die Umgebung Schaden erleiden können.
	Als Spieler möchte ich die Leben des Roboters jederzeit einsehen können.
	Der Roboter soll in der Lage sein, Schadensquellen zu neutralisieren.
Siegbedingungen	
	Als Spieler muss ich das Level wiederholen, wenn der Roboter zu viel Schaden erleidet.
	Als Spieler habe ich ein Level erfolgreich abgeschlossen, wenn der Roboter alle Gegenstände gesammelt hat.
	Als Spieler möchte ich meinen Fortschritt jederzeit einsehen können.
	Als Spieler möchte ich meinen Erfolg anhand eines Highscores erkennen können.
	Als Spieler möchte ich den Müll an einem Ort sammeln können.

4. Aufwandschätzung

Innolab 1

Ideenfindung (40h)
Unity-Basics (30h)
Konzeptideen (100h)
Arbeitspakete definieren (20h)
Basis des Spiels implementieren (170h)

= 360h / 5 Personen -> 72h/Person -> 6 Sprints -> 12h pro Person pro Sprint

Innolab 2

Es wurde die Excel-Vorlage aus dem Moodle Class 1 verwendet "DAGoPERT (Excel document, usage instructions as document and as screencast)"



- = 360h / 5 Personen -> 72h/Person -> 6 Sprints -> 12h pro Person pro Sprint
- ~ 252h -> 360h * 0.7 (70% Planen)

Epics / User Stories / Arbeitspakete TopLevel	User Stories / Detail Level / Beschreibung	Optimisti sch (Sp)	Wahrsch einlich (Sp) 252		Erwartet nach PERT 1:4:1 (Sp) 258,6666667	Aufwand (T- Shirt: XS-XXL)	Businesswert (T-Shirt: XS-XXL)	Nettobusiness- wert (T-Shirt: XS-XXL)
UML Erstellung								
	Als Spieler möchte ich ein UML-Ablaufdiagramm gestalten können, damit ich vorhandene Bausteine verwenden kann.	24	28	36	28,66666667	L	XXL	XXL
	Als Spieler möchte ich mit Funktionen im UML- Ablaufdiagramm feststellen können, was sich auf dem nächsten Feld befindet.	8	12	28	14	L	XL	XL
	Als Spieler möchte ich verschiedene UML- Ablaufdiagramm definieren können.	8	8	12	8,66666667	L	S	xs
	Als Spieler möchte ich in der Lage sein, ein UML- Ablaufdiagramm in einem anderen aufrufen zu können.	8	12	24	13,33333333	L	s	xs
	Als Spieler möchte ich in der Lage sein, UML- Ablaufdiagramm zu kopieren.	4	8	12	8	М	xs	XS

Roboter								
Steuerung	AL 0 : L							
	Als Spieler möchte ich den Roboter anhand von UML-Ablaufdiagrammen steuern können.	20	28	36	28	L	XXL	XXL
	Der Roboter soll sich auf dem Spielfeld bewegen können.	8	12	12	11,33333333	L	XXL	XXL
	Der Roboter soll Gegenstände aufsammeln können.	4	12	16	11,33333333	L	XL	XL
	Als Spieler möchte ich in der Lage sein, mehrere Roboter zu steuern.	12	16	32	18	L	xs	xs
	Als Spieler möchte ich den Startpunkt des Roboters ändern können.	4	8	16	8,666666667	L	xs	xs
Progression								
	Als Spieler möchte ich neue Level freischalten können.	12	16	24	16,66666667	L	L	L
	Als Spieler möchte ich durch Absolvieren von Leveln mehr UML- Bausteine freischalten können.	8	16	20	15,33333333	L	L	L
	Als Spieler möchte ich ein Level beliebig oft wiederholen können.	4	4	12	5,333333333	М	М	М
Gefahren			1				<u> </u>	<u> </u>
	Der Roboter soll durch die Umgebung Schaden erleiden können.	8	16	20	15,33333333	L	М	S
	Als Spieler möchte ich die Leben des Roboters jederzeit einsehen können.	4	8	8	7,333333333	М	М	М
	Der Roboter soll in der Lage sein, Schadensquellen zu neutralisieren.	12	16	16	15,33333333	L	S	xs
Siegbedingungen								
	Als Spieler muss ich das Level wiederholen, wenn der Roboter zu viel Schaden erleidet.	4	4	8	4,666666667	М	М	М
	Als Spieler habe ich ein Level erfolgreich abgeschlossen, wenn der Roboter alle Gegenstände gesammelt hat.	4	4	8	4,666666667	М	М	М
	Als Spieler möchte ich meinen Fortschritt jederzeit einsehen können.	4	4	4	4	М	М	М
	Als Spieler möchte ich meinen Erfolg anhand eines Highscores erkennen können.	8	8	12	8,66666667	L	S	XS
	Als Spieler möchte ich den Müll an einem Ort sammeln können.	4	12	16	11,33333333	L	XS	XS

Innolab 3

<>

5. Auslieferung

Das Projekt befindet sich sowohl in unserem privaten Innolab-Git-Repository, als auch im Git-Repository der FH Technikum Wien.

Das Spiel sollte in gängigen Webbrowsern wie Google Chrome, Mozilla Firefox, Safari und Microsoft Edge laufen.

Das Spiel erfordert eine zuverlässige Internetverbindung für den Zugriff auf die Spielressourcen und die Interaktion mit anderen Spielern.

Browsergames sind plattformunabhängig und sollten auf verschiedenen Betriebssystemen wie Windows, macOS und Linux laufen.

Da Browsergames in der Regel weniger ressourcenintensiv sind als herkömmliche Spiele, sind die Hardwareanforderungen oft niedrig. Allerdings sollte das Spiel auf verschiedenen Geräten, einschließlich älterer Computer, ohne Leistungsprobleme laufen.

6. Unser Projekt-Tagebuch

Sprint 1

Im ersten Sprint haben wir diverse Meetings und Arbeitsaufgaben durchgeführt, um einen soliden Startpunkt zu schaffen.

Meetings

- Zoom-Meetings: Wir haben insgesamt zwei Zoom-Meetings abgehalten. Im ersten wurden die grundlegenden Informationen zur LV erläutert, im zweiten Meeting wurde die erste Version dieses Dokuments mit Herrn Petz besprochen.
- FH-Meetings: Es gab zwei FH-Meetings, bei denen wir uns kennengelernt und grobe Ideensammlungen durchgeführt haben. Ein weiteres Meeting fand statt, um organisatorische Themen zu besprechen und den Sprint zu evaluieren.
- Discord-Meeting: Ein Meeting auf Discord konzentrierte sich auf organisatorische Angelegenheiten und die Besprechung des Sprints. Ein zweites Meeting wurde wegen der Erstellung des Project Diaries abgehalten.

Tasks

- Junior Programmer Pathway 1/2: Diese Arbeitsaufgabe dauerte insgesamt 16 Stunden und wurde von allen Teammitgliedern außer Johann bearbeitet. Es handelte sich um die Beschäftigung mit dem Junior Programmer Pathway, um die Fähigkeiten aller Teammitglieder zu stärken.
- High Concept: Johann war für die Ausarbeitung des High Concepts verantwortlich und investierte dafür 4 Stunden.

Evaluierung

Der erste Sprint verlief insgesamt reibungslos. Alle geplanten Meetings und Arbeitsaufgaben wurden erfolgreich durchgeführt, und es gab keine Abweichungen vom geschätzten Aufwand.

Im zweiten Sprint haben wir erneut eine Reihe von Meetings und Arbeitsaufgaben durchgeführt, um die Fortschritte des Projekts sicherzustellen und neue Aspekte zu entwickeln.

Meetings

- Zoom-Meeting: Ein Meeting fand statt, um den Review des ersten Sprints zu besprechen und die nächsten Schritte zu planen.
- FH-Meeting: Ein FH-Meeting wurde abgehalten, um generelle Kunst-Design- und Richtungsaspekte zu klären und zu diskutieren.
- Discord-Meeting: Ein Meeting auf Discord konzentrierte sich auf organisatorische Themen und die Besprechung des zweiten Sprints.

Tasks

- Junior Programmer Pathway 2/2: Das Unity-Tutorial wurde von allen abgeschlossen.
- High Concept: Johann arbeitete weiterhin am High Concept, konnte es jedoch noch nicht abschließen.
- Gamedesign-Skizzen: Johann arbeitete an Gamedesign-Skizzen, bemerkte jedoch, dass die verwendete Software (Krita) nicht seinen Anforderungen entspricht.
- Design des Hauptcharakters: Tobias und Vincent waren mit den bisherigen Ergebnissen nicht zufrieden und setzten sich weiterhin mit dem Design des Hauptcharakters auseinander.
- Projekt aufsetzen: Florian und Dominik beschäftigten sich mit der Einrichtung des Projekts, insbesondere mit der Verwendung von Unity Cloud und Git.

Evaluierung

Der zweite Sprint verlief ebenfalls erfolgreich. Johann konnte das High Concept noch nicht fertigstellen, und es gab einige Unzufriedenheiten bezüglich der verwendeten Software für Gamedesign-Skizzen und dem Charakterdesign.

Es wurde generell weniger Tasks geplant, da in diesen zwei Wochen mehrere Prüfungen stattgefunden haben.

Im dritten Sprint haben wir verschiedene Meetings und Arbeitsaufgaben durchgeführt, um die Entwicklung des Projekts voranzutreiben.

Meetings

- Zoom-Meeting: Ein Meeting wurde abgehalten, um den Review des zweiten Sprints durchzuführen und Erfahrungen auszutauschen.
- Discord-Meeting (Arbeitspakete): Ein ausführliches Meeting fand statt, um Arbeitspakete zu definieren und den nächsten Entwicklungsschritte zu planen.
- Discord-Meeting (Organisation): Ein Meeting konzentrierte sich auf organisatorische Themen und die Besprechung des dritten Sprints.
- Discord-Meeting (Game-Design/Artstyle): Johann und Vincent diskutierten über das Game-Design und den Artstyle.
- Discord-Meeting (Tilemap-Design): Vincent und Tobias arbeiteten am Tilemap-Design und besprachen die Fortschritte.

Arbeitsaufgaben

- Design: Theme Floor A: Vincent und Tobias arbeiteten am Design für den Boden des ersten Levels.
- Sketch: Ground Floor A: Vincent und Tobias erstellten Skizzen für den Boden des ersten Levels. Es gab eine leichte Abweichung von der geschätzten Arbeitszeit.
- Art: Ground Floor A: Vincent setzte den Stil für den Boden des ersten Levels um, wobei mehr Zeit als erwartet benötigt wurde.
- High Concept: Johann arbeitete am High Concept weiter, die geschätzte Zeit wurde eingehalten.
- Programming: Player Basic Movement: Dominik und Florian arbeiteten an der grundlegenden Bewegung des Spielers.
- Programming: Entity Spawn: Dominik und Florian implementierten die Erzeugung von Entitäten im Spiel.
- Programming: Player Health (Code / UI): Florian arbeitete am Spielerlebenssystem, benötigte dafür etwas weniger Zeit als geplant.
- Programming: Player Dash: Dominik implementierte die Dash-Fähigkeit des Spielers, benötigte dafür etwas weniger Zeit als geplant.

Evaluierung

Der dritte Sprint war erfolgreich und brachte Fortschritte in verschiedenen Aspekten des Projekts. Die Diskussionen und Meetings trugen dazu bei, die nächsten Schritte zu klären. In einigen Fällen gab es leichte Abweichungen von den geschätzten Zeiten.

Der Arbeitsaufwand in diesem Sprint war aufgrund des vorigen Sprints etwas höher geplant.

Im vierten Sprint haben wir wiederum Meetings und Arbeitsaufgaben durchgeführt, um die kontinuierliche Entwicklung unseres Projekts sicherzustellen.

Meetings

- Zoom-Meeting: Ein Meeting wurde abgehalten, um den Review des dritten Sprints durchzuführen und Erfahrungen zu teilen.
- Discord-Meeting (Organisation): Ein Meeting fokussierte sich auf organisatorische Themen und die Besprechung des vierten Sprints.
- Discord-Meeting (Git-Projekt): Dominik und Florian setzten sich zusammen, um das Git-Projekt zu besprechen und zu organisieren.
- Discord-Meeting (Artstyle-Anpassungen): Vincent und Tobias überarbeiteten den Artstyle, machten ihn simpler und passten die Perspektive an.
- Discord-Meeting (Tilemap-Überarbeitung): Vincent und Tobias überarbeiteten die Tilemap, redeten über die Skalierung der Sprites und passten die Perspektive an.

Arbeitsaufgaben

- Programming: Attack Hitbox Trigger: Dominik und Florian arbeiteten an der Auslösung der Angriffs-Hitbox, benötigten dafür etwas weniger Zeit als geplant.
- Programming: Projectile Behavior: Dominik setzte das Verhalten von Geschossen um und las die Mausposition aus, wofür etwas mehr Zeit benötigt wurde.
- Programming: AOE Behavior: Dominik arbeitete am Verhalten von Flächenangriffen, benötigte dafür etwas weniger Zeit als geplant.
- Programming: Player Dash: Dominik implementierte die Dash-Fähigkeit des Spielers und benötigte dafür die geplante Zeit.
- Programming: Enemy Spawner: Florian implementierte den Spawner für Feinde und benötigte dafür etwas weniger Zeit als geplant.
- Programming: Enemy Collisions: Florian arbeitete an der Kollisionslogik der Feinde, benötigte dafür die geplante Zeit.
- Sketch: Trojaner: Tobias richtete sein Tablet ein und erstellte Skizzen für den Trojaner, benötigte dafür etwas mehr Zeit.
- Sketch: Virus: Vincent erstellte Skizzen für den Virus, benötigte dafür etwas weniger Zeit.
- Design: Trojaner, Spyware, Virus, Ransomware: Johann arbeitete an den Designs für verschiedene Feinde und benötigte dafür die geplante Zeit.

Evaluierung

Der vierte Sprint war überwiegend erfolgreich. Es gab leichte Abweichungen von den geschätzten Zeiten, die jedoch im Rahmen der Flexibilität des agilen Entwicklungsumfelds akzeptiert wurden. Die Anpassungen am Artstyle und die Überarbeitung der Tilemap tragen zur Verbesserung der visuellen Aspekte des Spiels bei.

Im fünften Sprint setzten wir unsere Meetings und Arbeitsaufgaben fort, um die Entwicklung unseres Projekts voranzutreiben.

Meetings

- Zoom-Meeting: Ein Meeting fand statt, um den Review des vierten Sprints durchzuführen und Erfahrungen zu teilen.
- Discord-Meeting (Organisation): Ein Meeting konzentrierte sich auf organisatorische Themen und die Besprechung des fünften Sprints.
- Discord-Meeting (Gegnerdesign): Vincent und Johann diskutierten über das Design der Gegner.
- Discord-Meeting (Health System/Healthbar): Ein Meeting beinhaltete Diskussionen über das Gesundheitssystem und die Healthbar, in einem weiteren Meeting wurden speziell Designüberlegungen für die Healthbar besprochen.
- Discord-Meeting (Räume Feedback): Vincent und Johann gaben Feedback zum Design der Räume.
- Discord-Meeting (Healthbar in Unity): Dominik und Tobias besprachen die Integration der Healthbar in Unity.

Arbeitsaufgaben

- Programming: Player Weapons Fire: Dominik und Florian arbeiteten an der Implementierung des Feuerns von Waffen des Spielers. Neue Designideen wurden diskutiert, was zu einer leichten Zeitüberschreitung führte.
- Programming: Player Weapons Reload: Dominik implementierte das Nachladen der Waffen des Spielers.
- Programming: Enemy Movement: Florian arbeitete an der Bewegung der Feinde, hatte jedoch mit einem Versionskonflikt in Unity zu kämpfen.
- Programming: Enemy Health (Code / UI): Florian arbeitete an der Gesundheit der Feinde, sowohl am Code als auch an der Benutzeroberfläche.
- Programming: Enemy Attacks: Dominik implementierte die Angriffe der Feinde.
- Design: Räume planen: Johann arbeitete an der Planung der Levelräume, was länger dauerte als erwartet.
- Design: Inventory/Items planen: Johann arbeitete an der Planung des Inventars und der Gegenstände, was ebenfalls mehr Zeit in Anspruch nahm.
- Sketch: Main Character: Vincent und Tobias arbeiteten an Skizzen für den Hauptcharakter, was länger dauerte als erwartet.
- Sketch: Healthbar: Tobias änderte seine Designentscheidung für die Healthbar und erstellte neue Skizzen.
- Sketch: Walls Floor A: Vincent und Tobias arbeiteten an Skizzen für Wände des ersten Levels
- Sketch: Bit -> Bat: Vincent erstellte eine Skizze für eine Waffe.

Evaluierung

Der fünfte Sprint war anspruchsvoll, da einige Arbeitsaufgaben länger dauerten als erwartet. Die Diskussionen und Designüberlegungen für die Healthbar trugen jedoch dazu bei, das Spiel weiter zu verbessern.

Im sechsten Sprint haben wir unsere Meetings und Arbeitsaufgaben fortgesetzt, um die Entwicklung unseres Projekts voranzutreiben.

Meetings

- Zoom-Meeting (Review & Präsentation): Ein Meeting wurde abgehalten, um den Review des fünften Sprints durchzuführen und eine Präsentation vorzubereiten.
- Discord-Meeting (Organisation): Ein Meeting konzentrierte sich auf organisatorische Themen und die Besprechung des sechsten Sprints.
- Discord-Meeting (Merge on Dev, Gegnerverhalten): Alle Teammitglieder diskutierten über das Zusammenführen auf dem Entwicklungsbranch und das Verhalten der Gegner.
- Discord-Meeting (Präsentationsvorbereitung): Ein umfangreiches Meeting wurde abgehalten, um die Präsentation vorzubereiten.
- Discord-Meeting (Spielkonzept Serious Game): Diskussionen über das Spielkonzept als "Serious Game".
- Discord-Meeting (Review + Video): Ein abschließendes Meeting fand statt, um den Review des sechsten Sprints durchzuführen und das Sprintvideo zu erstellen.

Arbeitsaufgaben

- PowerPoint & Video: Johann war f
 ür die Erstellung der PowerPoint-Pr
 äsentation und des Sprintvideos verantwortlich.
- Programming: Wall, Ground, Hole Tiles: Dominik arbeitete an der Programmierung von Wand-, Boden- und Loch-Tiles, hatte jedoch Probleme mit Texturproblemen.
- Programming: Health Packs: Florian implementierte Health Packs im Spiel.
- Programming: Enemy Movement: Florian setzte die Feindbewegungen um, die aus dem vorherigen Sprint stammen.
- Design: Räume planen: Johann arbeitete weiterhin an der Planung der Levelräume, es gab jedoch keine Fortschritte.
- Design: Inventory/Items planen: Johann arbeitete weiterhin an der Planung des Inventars und der Gegenstände, es gab jedoch keine Fortschritte.
- Sketch: Main Character: Vincent und Tobias arbeiteten an Skizzen für den Hauptcharakter, es gab jedoch nur geringe Fortschritte im Vergleich zum vorherigen Sprint.
- Sketch: Walls Floor A: Vincent und Tobias arbeiteten an Skizzen für Wände auf dem Boden des ersten Levels, jedoch mit geringen Fortschritten.
- Sketch: Bit -> Bat: Vincent erstellte eine Skizze für die Verwandlung von Bits in Fledermäuse.
- Art: Walls Floor A: Dominik und Tobias integrierten Texturierungen für Wände auf dem Boden des ersten Levels in Unity.

Evaluierung

Es gab bedeutende Fortschritte in der Präsentationsvorbereitung und der Integration von Wandtexturen in Unity.